

Geschäftsstelle: Schwabenstr. 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach

Geschäftszeiten: Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

☎ +49(0)7946 – 944 7170 ☎ +49(0)7946 – 944 7171

Internet: <http://www.dkbc.de/> **e-Mail:** gs@dkbc.de

Bank: Raiffeisenbank Bretzfeld-Neuenstein eG **Bankleitzahl:** 600 696 80 **Kontonummer:** 24 702 005
eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

Durchführungsbestimmungen Deutsche Einzelmeisterschaften 100 / 200 Wurf der Frauen, Männer, U23 männlich und weiblich 9. / 10. Juni 2012

1. Veranstalter: Deutscher Keglerbund Classic e. V. (DKBC)
2. Ausrichter: KV Villingen-Schwenningen
Vertreten durch Wolfgang Rosenthal
Klippeneckstr. 33
78056 Villingen-Schwenningen
3. Organisation: Gerhard Grieshaber Tel. 07631 173708
Am Berg 2 Fax 07631 173709
79379 Mühlheim mail: gergrie@t-online.de
4. Austragungsort: Kegelcenter Schwenningen Tel. 07720 61662
Klippeneckstr. 33 Fax
78056 VS-Schwenningen
5. technische Ausrüstung der Bahnen
Anzahl der Bahnen 12
Kegelstellautomaten Spellmann
Kugellauffläche Segment
Kegel Syndur Top
Kugeln Aramith
6. Wettspielleitung / Schiedsgericht
Sportdirektor / Stellvertreter Harald Seitz / Karl Welker
Ref. nationale Meisterschaften Werner Heckmann
Hauptschiedsrichter Friedhelm Schenk
7. Voraussichtlicher Zeitplan (Änderungen bis Meldeschluss möglich!)
Samstag, 09.06.2012 09.00 – 19.30 h Vorläufe
Sonntag, 10.06.2012 10.00 – 15.10 h Endläufe
15.30 h Siegerehrungen

8. Disziplinen Einzelwettbewerbe Frauen, Männer
U23 weiblich, U23 männlich
9. Altersklasse Einstufung gemäß dem Alter, das innerhalb des Sportjahres erreicht wird.
10. Wertung Bei allen Wettbewerben (Qualifikation und Finale) gilt die Gesamtwertung. Bei gleichem Ergebnis zählt zunächst das bessere Räumergebnis, danach die geringere Anzahl der Fehlwürfe. Sollte auch dies gleich sein, wird das niedrigste Ergebnis einer Serie zu Ungunsten des Starters gewertet (vgl. DKBC Sportordnung Teil B Punkt 2.6.1). Die Reihenfolge des Finales ergibt sich aus der Platzierung der Vorläufe. Die Startzeiten für den Endlauf sind verbindlich und werden ca. 15 Minuten nach Ende der Vorläufe veröffentlicht.
11. Startrecht Voraussetzung ist die ordnungsgemäße Meldung durch den Landesverband, die nachweislich geleistete Zahlung der Startgebühr im Voraus, gültiger Spielerpass, ordnungsgemäße Sportkleidung und ggfs. Werbegenehmigung für Spieler und Betreuer (Details DKBC Sportordnung Teil C Punkt 4 und Teil B Punkt 1).
12. Eigene Kugeln erlaubt unter Einhaltung DKBC-Sportordnung (Teil B 1.2 b und Teil C 4.4)
13. Einspielzeit 5 Minuten für jede/n Starter/in auf der Anfangsbahn
14. Anmeldung Jede/r Starter/in hat sich spätestens 45 Minuten vor der geplanten Startzeit bei der Wettkampfleitung zu melden. Danach hat er/sie sich rechtzeitig zum Start an der vorgesehenen Bahn einzufinden. Der Veranstalter hat das Recht, die Starter/in früher als vorgesehen zum Start aufzurufen. Nichteinhaltung der Startzeit bedeutet Startverlust. Sollten die seinerzeit festgelegten Zeiten nicht ausreichen, können diese auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden.
15. Doping streng untersagt gem. den Richtlinien des DOSB. Sollte eine durchgeführte Kontrolle ein Zuwiderhandeln ergeben, wird das erzielte Ergebnis annulliert. Maßgebend für die nicht erlaubten Medikamente (Dopingmittel) ist die zum Zeitpunkt der Meisterschaft gültige Dopingliste der WADA / NADA (DKB-Satzung .2, DKBC-Satzung 2.2).
- Es gilt für die Dauer des Wettkampfes für Spielerinnen und Spieler, Betreuer und Aufsichtspersonal absolutes Alkoholverbot gem. SpO A 8.

16. Meldungen durch die Landesverbände an
DKBC Geschäftsstelle, Adresse siehe Seite 1
und an
Werner Heckmann, Am Rüsterbaum 2, 55218 Ingelheim
Tel. 06132 896587 / Fax 06132 981973
mail: spielleiter_meisterschaften@dkbc.de

Meldeschluss 29.5.2012 (Datum des Poststempels)

Abmeldungen bzw. Namensänderungen müssen schriftlich durch den Landesverband erfolgen und sind bis zum Meldetermin (siehe Punkt 14) möglich. Sie sind immer mit einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 € verbunden. Im Detail wird auf die DKBC Sportordnung bzw. die Rechts- und Verfahrensordnung des DKBCs verwiesen.

17. Titel und Ehrungen

Siegerehrung am 10.06.2012 unmittelbar nach Wettkampfe
Verliehen werden

1. Platz – Goldmedaille und Urkunde ‚Deutscher Meister‘
2. Platz – Silbermedaille und Urkunde ‚2. Platz‘
3. Platz – Bronzemedaille und Urkunde ‚3. Platz‘

Bretzfeld-Schwabbach, 9. April 2012